

# Verordnung des EDI über Leistungen in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Krankenpflege-Leistungsverordnung, KLV)

## Änderung vom 14. Juni 2010

---

*Das Eidgenössische Departement des Innern (EDI)  
verordnet:*

I

Die Krankenpflege-Leistungsverordnung vom 29. September 1995<sup>1</sup> wird wie folgt geändert:

*Ersatz von Ausdrücken*

*In der ganzen Verordnung wird «Schweizerischen Impfplan 2009» durch «Schweizerischen Impfplan 2010» ersetzt.*

*Art. 12d Bst. d*

Die Versicherung übernimmt die Kosten für folgende Massnahmen zur frühzeitigen Erkennung von Krankheiten bei bestimmten Risikogruppen unter folgenden Voraussetzungen:

---

Massnahme	Voraussetzung
d. Mammografie	Mammakarzinom bei Mutter, Tochter oder Schwester. Häufigkeit nach klinischem Ermessen, bis zu einer präventiven Untersuchung pro Jahr. Nach einem umfassenden Aufklärungs- und Beratungsgespräch vor der ersten Mammografie, das dokumentiert werden muss. Die Mammografie muss von einem Arzt oder einer Ärztin, der/die speziell in medizinischer Radiologie ausgebildet ist, durchgeführt werden. Die Sicherheit der Geräte muss den EU-Leitlinien von 1996 entsprechen (European Guidelines for quality assurance in mammography screening, 2nd edition).

---

<sup>1</sup> SR 832.112.31

## II

<sup>1</sup> Anhang 1 wird gemäss Beilage geändert.

<sup>2</sup> Anhang 2 «Mittel- und Gegenständeliste» wird geändert.<sup>2</sup>

<sup>3</sup> Anhang 3 «Analysenliste» wird geändert.<sup>3</sup>

## III

Diese Änderung tritt am 1. Juli 2010 in Kraft.

14. Juni 2010

Eidgenössisches Departement des Innern:

Didier Burkhalter

<sup>2</sup> In der AS nicht veröffentlicht (Art. 20a). Die Änderung kann beim Bundesamt für Gesundheit (BAG) unter der Internetadresse <http://www.bag.admin.ch/themen/krankenversicherung/00263/00264/04184/index.html?lang=de> eingesehen werden.

<sup>3</sup> In der AS nicht veröffentlicht (Art. 28). Die Änderung kann beim Bundesamt für Gesundheit (BAG) unter der Internetadresse <http://www.bag.admin.ch/themen/krankenversicherung/00263/00264/04185/index.html?lang=de> eingesehen werden.

## Anhang 1

## Ziff. 1, 2 und 9

Massnahmen	Leistungs- pflicht	Voraussetzungen	gültig ab
<b>1</b>		<b>Chirurgie</b>	
...			
<i>1.2</i>		<i>Transplantationschirurgie</i>	
...			
Pankreas- nach Nierentransplantation	Ja	In folgenden Zentren: Universitätsspital Zürich, Hôpitaux Universitaires de Genève, sofern sie am SwissTransplant- Register teilnehmen.	1.7.2010
Isolierte Pankreas- transplantation	Ja	In folgenden Zentren: Universitätsspital Zürich, Hôpitaux Universitaires de Genève, sofern sie am SwissTransplant- Register teilnehmen.	31.8.1989/ 1.4.1994/ 1.7.2002/ 1.7.2010
Kombinierte simul- tane Insel- und Nierentransplantation	Ja	In folgenden Zentren: Universitätsspital Zürich, Hôpitaux Universitaires de Genève, sofern sie am SwissTransplant- Register teilnehmen.	1.7.2010
Insel- nach Nieren- transplantation	Ja	In folgenden Zentren: Universitätsspital Zürich, Hôpitaux Universitaires de Genève, sofern sie am SwissTransplant- Register teilnehmen.	1.7.2010
Isolierte Allotrans- plantation der Lan- gerhans'schen Inseln	Ja	In folgenden Zentren: Universitätsspital Zürich, Hôpitaux Universitaires de Genève, sofern sie am SwissTransplant- Register teilnehmen.	1.7.2002/ 1.7.2010
Isolierte Autotrans- plantation der Lan- gerhans'schen Inseln	Ja	In folgenden Zentren: Universitätsspital Zürich, Hôpitaux Universitaires de Genève, sofern sie am SwissTransplant- Register teilnehmen.	1.7.2002/ 1.7.2010
Isolierte Dünndarm- transplantation	Ja	In folgenden Zentren: Universitätsspital Zürich, Hôpitaux Universitaires de Genève, sofern sie am SwissTransplant- Register teilnehmen.	1.7.2002/ 1.7.2010
Leber-Dünndarm- und multiviszerale Transplantation	Ja	In folgenden Zentren: Universitätsspital Zürich, Hôpitaux Universitaires de Genève, sofern sie am SwissTransplant- Register teilnehmen.	1.7.2002/ 1.7.2010
...			

Massnahmen	Leistungs- pflicht	Voraussetzungen	gültig ab
<b>2 Innere Medizin</b>			
<b>2.1 Allgemein</b>			
...			
Kapselendoskopie	Ja	Zur Abklärung des Dünndarms vom Ligamentum Treitz bis zur Ileozökal- klappe bei – Blutungen unbekannter Ursache – chronisch entzündlichen Erkrankungen des Dünndarms. Nach vorgängig durchgeführter negativer Gastroskopie und Kolonoskopie. Kostenübernahme nur auf vorgängige besondere Gutsprache des Versicherers und mit ausdrücklicher Bewilligung des Vertrauensarztes oder der Vertrauens- ärztin.	1.1.2004/ 1.1.2006
...			
<b>2.2 Herz- und Kreislauferkrankungen, Intensivmedizin</b>			
...			
Fernüberwachung von kardiologischen Patienten und Implantaten	Nein		1.7.2010
...			
<b>2.3 Neurologie inkl. Schmerztherapie und Anästhesie</b>			
...			
Allgemeinnarkose zur Ermöglichung von diagnostischen oder therapeutischen Eingriffen (inkl. zahnmedizinischen Eingriffen)	Ja	Wenn diagnostische und therapeutische Eingriffe wegen einer schweren geistigen oder körperlichen Behinderung ohne Narkose nicht möglich sind.	1.7.2010
...			
<b>9 Radiologie</b>			
<b>9.1 Röntgendiagnostik</b>			
...			
Knochendensitometrie			
– mit Doppelenergie-Röntgen-Absorptiometrie (DEXA)	Ja	– bei einer klinisch manifesten Osteoporose und nach einem Knochenbruch bei inadäquatem Trauma – bei Langzeit-Cortisontherapie oder Hypogonadismus	1.3.1995

Massnahmen	Leistungs- pflicht	Voraussetzungen	gültig ab
		– gastrointestinale Erkrankungen (Malabsorption [z.B. bei HIV], Morbus Crohn, Colitis ulcerosa)	1.1.1999/ 1.7.2010
		– primärer Hyperparathyreoidismus (sofern keine klare Operationsindikation besteht)	
		– Osteogenesis imperfecta. Die DEXA-Untersuchungskosten werden nur in einer Körperregion übernommen. Spätere DEXA-Untersuchungen werden nur übernommen, wenn eine medikamentöse Behandlung erfolgt, und höchstens jedes zweite Jahr.	1.3.1995
– mit Ganzkörper-Scanner	Nein		1.3.1995
...			
9.3		<i>Interventionelle Radiologie</i>	
...			
Selektive interstitielle Radiotherapie (SIRT) mit Y-90 Harzmikrosphären	Ja	Bei inoperablen chemotherapierefraktären Lebertumoren, bei welchen andere lokal-ablative Verfahren nicht möglich sind oder keine Wirkung gezeigt haben.  Durchführung in einem interdisziplinären, hepatobiliären Zentrum mit hepatobiliärer Sprechstunde (spezialisierte hepatobiliäre Chirurgie, interventioneller Radiologie, Nuklearmedizin und Medizinische Onkologie).	1.7.2010
...			

